

Evangelisches Dekanat Alsfeld
„BiBER“
Altenburger Str. 40
36304 Alsfeld

Ihre Anmeldung erreicht uns auch
• per Fax unter 06631-9114920
• per Mail an ralf.mueller@erwachsenenbildung-vb.de

Baustein C:

Was andere anders machen - Exkursionen Eifel und Nordhessen

Dorferneuerung: Ansätze, Erfahrungen und Konzepte in der Vulkaneifel sowie in Nordhessen

In einer Wochenend- sowie einer Tagesexkursion erkunden wir Ansätze und Erfahrungen anderer Regionen. Dabei besuchen wir Projekte der Dorferneuerung und sprechen mit den Menschen aus Politik, Kirche und Bürgerschaft, die sie ins Rollen gebracht haben.

Für die Exkursionen werden Anmeldungen der Teilnehmenden der *BiBER*-Studententage bevorzugt angenommen.

Wochenendexkursion nach Daun/Eifel:

Vulkaneifel: Wandel erfolgreich gestalten

„Bewusstseinswandel in den Köpfen“ und „Verhaltensänderung im täglichen Tun“: Die Verbandsgemeinde Daun versucht sich nicht an der Erneuerung einzelner Dörfer; sie reagiert als Region auf den demografischen Wandel in der strukturschwachen Basaltregion. Wir treffen auf Projekte, Politik und bürgerschaftlich engagierte Menschen.

Leitung: Dr. Maren Heincke, Ralf Müller
Termin: Fr., 26.10., ca. 17 Uhr - So., 28.10.2012, ca. 16 Uhr
Ort: Verbandsgemeinde Daun, Eifel
Beitrag: € 25,- incl. Fahrt, Hotelunterkunft in DZ, HP

Tagesexkursion Oberellenbach und Wanfried:

400 Seelen und (doch) ein Dorfladen

Je 20 Kilometer nach Homberg/Efze und Bad Hersfeld: Oberellenbach liegt weder zentral noch an Schnellstraßen.

„Wirtschaftliches Handeln - soziales Handeln - kulturelles Handeln“: Unter diesem Leitgedanken engagieren sich die Einwohner für ihr Dorf. In bürgerschaftlichen Engagement stemmen sie seit 14 Jahren auch ihren Dorfladen.

Wanfried wird die zweite Station der Tagesexkursion: Hier geht man nicht nur neue Wege in der Vermarktung von Leerstandsimmobilien; hier vollzieht man auch Rückbau.

Leitung: Ralf Müller, Dr. Maren Heincke
Termin: Sa., 02.02.2013, 9.00 Uhr bis ca. 17 Uhr
Beitrag: € 15,- für Fahrt, Verpflegung, Programm

BiBER ist ein Fortbildungsprojekt des Evangelischen Dekanats Alsfeld in Kooperation mit dem Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN, Mainz, sowie HESSENCAMPUS Vogelsberg.

Leitung

- Ralf Müller, M.A., Erwachsenenpädagoge, Ev. Dekanat Alsfeld (Gesamtleitung)
- Dr. Maren Heincke, Dipl.Agraringenieurin, Fachreferentin der EKHN für den ländlichen Raum (wissenschaftl. Ltg.)
- Claudia Reichenbacher, Dipl.Soz.Päd., Grebenhain-Hochwaldhausen (Seminarleitung)

Externe Referentinnen und Referenten

- Albert Herrenknecht, Institut Pro Provincia, Boxberg
- Uwe Offhaus, Bürgermeister a.D., Feldatal
- Timo Rieg, Dipl.Journalist, Kirtorf
- Monika Wüllner, Dipl.Päd., Coach, Managementberaterin, Fulda

Teilnahmegebühren

Die Seminarbausteine A und B können jeweils nur geschlossen gebucht werden. Für die Exkursionen werden die Teilnehmer/innen der Seminarbausteine bevorzugt angenommen.

Gebühren für Teilnehmende mit Wohnsitz im Vogelsbergkreis (in Klammern: Wohnsitz außerhalb des Vogelsbergkreises)

- Seminarbaustein A: € 50,- (€ 100,-)
- Seminarbaustein B: € 40,- (€ 80,-)
- Seminarbausteine A+B: € 70,- (€ 140,-)

Zertifikat

Bei Besuch von min. 5 Studientagen wird das Zertifikat „Dorfprojekt-Entwicklerin/Entwickler für Dörfer im Freiwilligen Engagement“ verliehen.

Anmeldung/Informationen

Evangelisches Dekanat Alsfeld
Fachstelle Bildung&Ökumene
Altenburger Str. 40, 36304 Alsfeld
Tel.: 06631-9114918 Fax: 06631-9114920
ralf.mueller@erwachsenenbildung-vb.de

www.alsfeld-evangelisch.de/biber
www.erwachsenenbildung-vb.de



Evangelisches Dekanat Alsfeld

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen
im Rahmen von HESSENCAMPUS 2012



Foto Titelblatt: Rainer Grünewald, Homberg/Ohm

Evangelische Erwachsenenbildung im Dekanat Alsfeld
... da ist Leben drin!



Mein Dorf gestalten



„Dorfprojekt-Entwickler/in
im Freiwilligen-Engagement“:
Studententage, Projekte und
Exkursionen

BiBER

Bildung Bürgerschaftlichen Engagements Regional
Evangelisches Dekanat Alsfeld · Hessencampus Vogelsberg

Ein **BiBER** nagt im Vogelsberg

Bildung bürgerschaftlichen Engagements Regional: Dorfprojekt-EntwicklerIn im Freiwilligen-Engagement

Wir sehen es an den Leerständen: Die Einwohnerzahlen unserer Dörfer im Vogelsberg nehmen ab.

Wir sehen es auf den Straßen: Unsere Dörfer werden mehr und mehr zu Wohndörfern. Schule, Arbeit, selbst Freizeit findet mehr und mehr anderswo statt.

Wir sehen es an Spielplätzen, Bushaltestellen, Jugendtreffs: Der Altersdurchschnitt unserer Dörfer nimmt zu.

Mit Blick aufs Dorfbild stellen wir aber auch fest: Wir leben gern auf unseren Dörfern.

Mit Blick auf die Vielzahl unserer Vereine stellen wir aber auch fest: Es ist und bleibt Leben am Dorf.

„Die Zukunft der Dörfer“ lautet der Titel einer Studie über den Vogelsbergkreis. Sie sieht für viele Dörfer „rot“, Zukunftsfähigkeit mangelhaft. Andere Studien betonen andere Aspekte, kommen zu besseren Ergebnissen.

Ohne Frage: Der Vogelsberg befindet sich am Anfang großer Veränderungen, auf die wir reagieren müssen.

Mit unserem Projekt **BiBER** möchten wir Ihr bürgerschaftliches Engagement wecken. Mit **BiBER** möchten wir Sie als ehrenamtliche Mandatsträger (und daran Interessierte) in Politik, Kirche, Vereinen sowie in „freien Initiativen“ fortbilden und begleiten.

Dabei zielen wir darauf, dass Sie im Laufe der Ausbildung Ihre eigenen Ideen und Projekte entwickeln, in der Seminargruppe diskutieren und in Ihrem Dorfoder in der Region umsetzen.

Dazu bieten wir Ihnen

- Einblicke, wie Dörfer und Dorfgemeinschaften heute funktionieren und vor welchen Herausforderungen sie morgen stehen,
- Handwerkszeug für Ihr bürgerschaftliches Engagement sowie
- Exkursionen in die Eifel und nach Nordhessen: Hier können Sie exemplarisch sehen, was andere erreichen.

BiBER nimmt vor allem die Bedürfnisse und die Veränderungen im Miteinander der Menschen auf den Dörfern in den Blick. Damit will **BiBER** sich in die vielfältigen Aktivitäten des Vogelsbergkreises einbringen und diese zugleich ergänzen.

*Machen Sie mit, bringen Sie sich mit Ihren Ideen in Ihre Dörfer und Regionen ein - und bereiten Sie sich in und mit der **BiBER**-Gruppe darauf vor!*

Baustein A:

Wie „tickt“ mein Dorf?

Ungewohnte Einblicke in den „Lebensraum Dorf“ und Konsequenzen für Projekte der sozialen Dorferneuerung

Vier Studientage in vier Dörfern: Wir schärfen unseren Blick für den „Lebensraum Dorf“ mit seinen unterschiedlichen Bewohnern. Die Ausführungen der Referenten überprüfen und erweitern wir anhand unserer jeweiligen Erfahrungen.

Unsere eigenen Vorhaben entwickeln und diskutieren wir auf dieser Grundlage mit der Seminargruppe. Dabei werden wir von Claudia Reichenbacher als durchgehender Seminarleitung begleitet und unterstützt.

Samstag, 29.09.2012, 9.30 - ca. 16.00 Uhr

Der Blick in die Glaskugel - Die Zukunft im Vogelsberg

Was sagen unterschiedliche Szenarien über die Zukunft des Vogelsberges? Von welchen Vorannahmen gehen sie aus? Welche Interessen verfolgen sie? Und wie schätzen wir das ein?

Ref.: Dr. Maren Heincke, Mainz
Ort: Nieder-Gemünden, Ev. Gemeindehaus, Hohlstr. 7

Samstag, 13.10.2012, 9.00 - ca. 17.00 Uhr

Das komplizierte Dorf - 2012 und 2030

Dörfer sind heute nicht mehr „übersichtlich“ und „überschaubar“. Hier wohnen Menschen mit unterschiedlichsten Interessen. Das Dorf ist „kompliziert“ geworden. Was bedeutet das für Dorfprojekte?

Ref.: Albert Herrenknecht, Boxberg
Ort: Alsfeld-Eifa, Ev. Gemeindehaus, Am Kirchberg 5

Samstag, 24.11.2012, 9.00 - ca. 17.00 Uhr

Das „Ungleiche Dorf“

„Im Dorf ist jeder aktiv.“ Wirklich? Wen schließt die dörfliche Beteiligungskultur aus - und warum? Was kann man besser machen?

Ref.: Albert Herrenknecht, Boxberg
Ort: Antrifttal-Bernsburg, DGH, Birkenweg 2

Sa., 16.02.2013, 9.00 - ca. 17.00 Uhr

Das „Unsichtbare Dorf“

Mit welcher Methode, welchen Fragen, welchem Ansatz machen wir die Dorfbewohner/innen zu den Expert/innen für ihr Dorf?

Ref.: Albert Herrenknecht, Boxberg
Ort: Feldatal-Köddingen, DGH

Baustein B:

Kompetent in die Dorfprojekt-Entwicklung

Praktisches Handwerkszeug für engagierte Menschen in ihren Dörfern und Regionen

Ob in Politik, Kirche, Vereinen oder „freiem Engagement“: Wer sich kreativ für neue Ideen in seinem Dorf einsetzt, bringt hohes Engagement mit und benötigt häufig einen langen Atem.

Die drei Studientage vermitteln wichtige Qualifikationen für Ihr Engagement. Bei den thematischen Schwerpunkten steht die Bedeutung für Ihre Projekte und Ideen im Mittelpunkt.

In der Gruppe und mit der durchgehenden Seminarleitung durch Claudia Reichenbacher entwickeln sie Ihre Ideen weiter.

Samstag, 08.12.2012, 9.30 - ca. 16.00 Uhr

Meine Idee für 's Dorf: Gedanken entwickeln - Vorhaben gestalten - Projekte steuern

Die Idee allein reicht nicht. In welchen Schritten bekomme ich Struktur herein? Wir arbeiten an Beispielen. - Außerdem: Wann braucht 's einen Verein, wann nicht?

Ref.: Monika Wüllner, Dipl. Päd., Fulda
Ort: Grebenau, Ev. Gemeindehaus, Pfarrgasse

Samstag, 19.01.2013, 9.30 - ca. 16.00 Uhr

Von kommunalen Haushalten, dörflicher Gesprächskultur und Pressearbeit

Wie entstehen kommunale Haushalte, welche Pflichtaufgaben enthalten sie, wo ist das „Spielbein“? Wo kann ich Geld auftun?

Wie bringe ich mein Projekt taktisch ins Gespräch? Welche Netzwerke benötige ich und wie gehe ich in die Presse und Öffentlichkeit?

Ref.: Uwe Offhaus, Feldatal; Timo Rieg, Kirtorf
Ort: Mücke-Wettsaasen, DGH

Samstag, 02.03.2013, 9.30 - ca. 16.00 Uhr

Von Durststrecken, langem Atem und Erfolgen

Was mache ich, wenn 's kracht oder stockt und Frust sich Bahn bricht? Wie gingen, wie gehen andere damit um?

Außerdem: Wie geht 's weiter nach unserem letzten Studientag?

Ref.: Monika Wüllner, Dipl. Päd., Fulda
Ort: Kirtorf-Lehrbach, Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 50

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu folgenden Bausteinen des Fortbildungsprogramms „Mein Dorf gestalten - Dorf-Projektentwicklerin/Projektentwickler im Freiwilligen-Engagement“ verbindlich an (Bitte ankreuzen!):

- Baustein A: „Wie tickt mein Dorf? - Einblicke in den Lebensraum Dorf“ am Sa., 29.09.2012, 13.10.2012, 24.11.2012 und 16.02.2013
- Baustein B: „Kompetent in die Dorfprojekt-Entwicklung - Handwerkszeug für engagierte Menschen“ am Sa., 08.12.2012, 19.01.2013 und 02.03.2013
- Wochenend-Exkursion Vulkaneifel, „Wandel erfolgreich gestalten“, Fr., 26.10., bis So., 28.10.2012
- Tagesexkursion Nordhessen, „400 Seelen und doch ein Dorfladen“, Sa., 02.02.2013

Bitte beachten Sie die gestaffelten Teilnahmegebühren auf der letzten Spalte des Flyers!

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Mail

Ich bin bereits in folgenden Gruppen/Gremien engagiert:

Ort, Datum

Unterschrift